

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu



Kulturflirt im Ratshöfle
in Güglingen mit
Kabarettist Timo Brunke
am 15. November, 19 Uhr.
Karten an der Abendkasse

„Wir leben Blasmusik“

KONZERT

... sinnlich, heiter und nostalgisch ...

Samstag, 16. Nov.
**Herzogskelter
Güglingen**

Saalöffnung: 18:00 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr

* Vorverkauf: 9 EUR
Abendkasse: 10 EUR

► Für Ihr leibliches Wohl
ist wieder bestens gesorgt ◀

* Buchhandlung Taube
Maulbronner Str. 1
74363 Güglingen

* werkskapelle.layher
@web.de ... oder
Mobil: 0170 5 008 262

**Werkskapelle
Layher**
Freude mit
Musik

Was ist sonst noch los?

Am Sonntag, 17. November, zeigt der Kleintierzüchterverein Weiler seine Lokalschau im Teilort von Pfaffenhofen:

Lokalschau in Weiler

Herzliche Einladung zu unserer Lokalschau

Wann: Sonntag, 17. November 2024

ab 10.30 Uhr

Wo: Ausstellung mit interessanten Tieren
Schneckenhaus Weiler (bis 16 Uhr)

Bewirtung im Sängenheim Weiler

Ebenfalls am Sonntag, 17. November, 15 Uhr, findet die nächste öffentliche Familienführung im Römermuseum Güglingen statt.

Am Donnerstag, 21. November, 15.30 Uhr, gibt es Kaffee und Hefezopf im ASB-Gebäude in der Brunnenstraße 4 in Pfaffenhofen. Dabei wird das Konzept „Betreutes Wohnen Plus“ vorgestellt.

Am Sonntag, 24. November, veranstaltet das Römermuseum Güglingen um 15 Uhr eine Sonderführung zum Thema „Pontifex Maximus - Wurzeln des Papsttums“ mit Historiker Frank Merkle: „War der Pontifex Maximus im Zabergäu?“, es geht um die Wurzeln des Papsttums. Dauer: 90 Minuten.

ICF

ICF Karlsruhe
Worshipnight

SAMSTAG
16. NOV. 2024
START 19 UHR

WILHELM-WIDMAIER-HALLE
RODBACHSTRASSE 13
74397 PFAFFENHOFFEN

KIRCHE NEU ERLEBEN

ANDREA RITTER SANDIE WOLLASCH DANIEL KOSCHITZKI

IT'S CHRISTMAS

WINTERLICHE UND WEHNÄCHTLICHE KLÄNGE AUS KLASSIK, POP & JAZZ

SAMSTAG, 7. DEZEMBER, 19 UHR
IM RATSHÖFLE GÜGLINGEN

KARTEN UNTER RESERVIX.DE ODER IM
RATHAUS GÜGLINGEN, TEL. 07135 108-10

PON MAXIMO

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN

Es feiern Geburtstag

Güglingen

Am 15. November feiert Heidemarie Salzer ihren 80. Geburtstag.
Am 15. November feiert Manfred Schneider seinen 75. Geburtstag.
Am 16. November feiert Valentina Badhauer ihren 75. Geburtstag.
Allen Jubilaren gratulieren wir herzlich, wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Notdienst Apotheken

Freitag, 15. November

apotheker aktuell Lauffen
Schillerstraße 18 07133/17909

Samstag, 16. November

Heuchelberg-Apotheke Nordheim
Hauptstraße 46 07133/17013

Sonntag, 17. November

Rathaus Apotheke Abstatt
Rathausstraße 31 07062/64333

Montag, 18. November

Rathaus-Apotheke Massenbachhausen
Heilbronner Straße 41 07138/7666

Dienstag, 19. November

Stadt-Apotheke im medizentrum Brackenheim
Austraße 30 07135/6530

Mittwoch, 20. November

Apotheke Müller Nordheim
Obere Gasse 2 07133/9011855

Donnerstag, 21. November

Hölderlin-Apotheke Lauffen
Bahnhofstraße 26 07133/4990

Notfallpraxis Brackenheim, Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117
Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags von 10.00 bis 16.00 Uhr
Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 19.00 bis 7.00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.
Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.
In hochakuten Notfällen gilt unverändert die Telefonnummer 112.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer 01805/843736 zu erreichen. Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Rechtzeitig kaufen

Die neuen Müllmarken gibt es ab Montag, 2. Dezember

Die Müllmarken und Banderolen für 2025 können ab Montag, 2. Dezember 2024, bei folgenden Verkaufsstellen gekauft werden:
Güglingen: Postshop, Güglingen, Marktstr. 32
Änderung der Verkaufsstelle in Pfaffenhofen zum 01.12.2024
Pfaffenhofen: Rathaus (Zimmer 1), Pfaffenhofen, Rodbachstr. 15
Die Gebühren für 2025 betragen:

Bezeichnung	Gebühr
40 l-Restmüllmarke	38,00 €
60 l-Restmüllmarke	57,00 €

80 l-Restmüllmarke	76,00 €
120 l-Restmüllmarke	114,00 €
240 l-Restmüllmarke	228,00 €
40 l-Banderole	2,20 €
60 l-Banderole	3,30 €
80 l-Banderole	4,40 €
120 l-Banderole	6,60 €
240 l-Banderole	13,20 €
60 l-Bioabfallmarke	18,00 €
80 l-Bioabfallmarke	24,00 €
120 l-Bioabfallmarke	36,00 €
240 l-Bioabfallmarke	72,00 €
50 l-Abfallsack für Restmüll	5,70 €
60 l-Sack für Gartenabfälle	1,50 €

Die **Banderolen** aus dem Jahr 2024 gelten noch das ganze Jahr 2025.

Abfallsäcke für Restmüll und **Säcke für Gartenabfälle** können ebenfalls im neuen Jahr aufgebraucht werden.

Die Müllmarken und Banderolen für 2025 sind auch online erhältlich. Der Onlineshop ist unter www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de erreichbar.

Ab Januar 2025 werden nur Abfallbehälter mit neuer Marke oder gültiger Banderole geleert.

Trauerbeflaggung am 17. November

Am Sonntag, 17. November, werden zum Volkstrauertrag alle Dienstgebäude beflaggt. So auch die Rathäuser in Güglingen und Pfaffenhofen.

Verbandsversammlung tagt am 19. November

Am Dienstag, 19. November 2024, um 19.30 Uhr, findet die nächste Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu im Sitzungssaal des Rathauses Güglingen statt.

TOP 1 Schulsozialarbeit an der Katharina-Kepler-Schule
Jahresbericht

TOP 2 Flächennutzungsplan

9. Änderung der 1. Fortschreibung, Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und abschließender Beschluss

TOP 3 Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu, 1. Fortschreibung

a) Einleitungsbeschluss zur 10. Änderung

- Güglingen, Riedfurt-West, 2. Änderung-KiTa Jakobsäcker
- Zaberfeld, Feuerwehrgerätehaus
- Berichtigungen

b) Einleitungsschluss zur 11. Änderung

- Windpark Pfaffenhofen

TOP 4 Naturparkschule Katharina-Kepler

– Darstellung aktuelle Situation Naturparkschule durch Rektor Patrik Essig

– Vorstellung Projekt „Grüne Klassenzimmer“

TOP 5 Haushaltsplan 2024

TOP 6 Kläranlage

a) Vergabe Sanierung Trafostation Kläranlage

b) Vergabe Sanierung Hauptsammler Eibensbach

TOP 7 Bekanntgaben

TOP 8 Verschiedenes

Satzung des Zweckverbands „Obere Zabergäugruppe“ Sitz Zaberfeld, Landkreis Heilbronn vom 05.11.2024

Aufgrund von § 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 16. September 1974 (Ges. Bl. S. 408), in der Fassung vom 01.07.1983, geändert am 21.05.1990, 06.04.1995 und 25.03.1999, hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands „Obere Zabergäugruppe“ am 05.11.2024 folgende Neufassung der Verbandssatzung beschlossen:

§ 1 Mitglieder, Name und Sitz des Verbands

1. Die Gemeinde Zaberfeld und die Gemeinde Pfaffenhofen bilden unter dem Namen „Obere Zabergäugruppe“ einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16. September 1974 (Ges. Bl. S. 408), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 4. April 2023 (GBl. S.137, 142).
2. Dieser Zweckverband hat die Aufgabe, die Gemeinde Zaberfeld mit allen Ortsteilen und den Teilort Weiler der Gemeinde Pfaffenhofen mit dem notwendigen Trink- und Brauchwasser zu versorgen. Zu diesem Zweck betreibt er die im Jahre 1928 erbaute und später erweiterte Wassergewinnungs- und Wasserspeicheranlagen. Er erstrebt keinen Gewinn.
3. Der Verband hat seinen Sitz in Zaberfeld.

§ 2 Eigentum an den Anlagen und deren Unterhaltung

1. Der Verband ist Eigentümer der gesamten Wassergewinnungs- und Speicheranlagen sowie der Transport- und Verbindungsleitungen zu den Hochbehältern und den Ortsnetzen, ausgenommen der in Abs. 4 bezeichneten Anlagen.
2. Neben den in den Grundbüchern der Mitgliedsgemeinden auf den Namen des Verbands eingetragenen Grundstücken gehören dem Verband insbesondere alle auf diesen Grundstücken erbauten Quellfassungen samt Überreich-, Transport- und Grundablassleitungen, alle Quellschächte, Kontrollschächte, Verteilerschächte, Tiefbrunnen, Sammelbehälter, Hochbehälter und die zum Betrieb der gesamten Anlage notwendigen und vorhandenen elektrischen und hydraulischen Leitungen sowie aller für die ordnungsgemäße Wassergewinnung, Speicherung und Verteilung errichteten elektronischen Mess-, Steuerungs- und Störungsmeldungseinrichtungen, einschließlich aller dazugehörigen elektrischen Leitungen zu den Hochbehältern und zum Sammelbehälter Leonbronn.
3. Weiter gehören dem Verband der auf den Grundstücken der Gemeinde Zaberfeld errichtete nachfolgend aufgeführte Anlagen sowie alle dazugehörigen Überreich- und Grundablassleitungen:
 - Hochbehälter Maisenhälde (Gemarkung Zaberfeld, Flurstück 3113)
 - Pumpwerk Maisenhäldestraße 6 (Gemarkung Zaberfeld, Flurstück 3165)
 - Hochbehälter Wannrain (Gemarkung Michelbach, Flurstück 1476)
 - Tiefbrunnen I, Ochsenburg (Gemarkung Ochsenburg, Flst. 2947)
 - Tiefbrunnen II, Ochsenburg (Gemarkung Ochsenburg, Flst. 2934)
 - Bernhardsquelle (Gemarkung Ochsenburg, Flurstück 2876)
 Sowie die Siffringsche Quelle auf dem Grundstück Gemarkung Zaberfeld, Flurstück 2344, des Wasserverbandes Zaber.
4. Die Ortsnetze in den Ortslagen vom ersten Hydrantenschacht in den Ortslagen an gehören den einzelnen Mitgliedsgemeinden. Dasselbe gilt von besonderen Anlagen, die erforderlich sind, um den Wasserdruck in Neubaugebieten der Mitgliedsgemeinden zu erhöhen.
5. Der Verband ist berechtigt, Ortsnetze zur Durchleitung von Wasser für eine Mitgliedsgemeinde ohne Entgelt zu benutzen, wenn dies aus technischen Gründen unumgänglich ist.
6. Entsprechend diesen Eigentumsverhältnissen haben die Eigentümer die ihnen gehörenden Anlagen auch zu unterhalten und notfalls zu erneuern.
7. Vor wesentlichen Änderungen in ihren Ortsnetzen müssen sich die Mitgliedsgemeinden mit dem Verband ins Benehmen set-

zen, wenn diese Änderungen einen größeren Einfluss auf die Wasserabnahme vom Verband haben.

8. Die Mitgliedsgemeinden sind verpflichtet, bei der Unterhaltung, Erneuerung und Erweiterung in ihren Ortsrohrnetzen dafür zu sorgen, dass die technischen Richtlinien und Grundsätze des Deutschen Vereins der Gas- und Wasserfachleute (DGfV) zur Anwendung kommen.
9. Der Anschluss an verbandseigene Leitungen und Anlagen und die Entnahme von Wasser daraus bedarf der Genehmigung der Verbandsversammlung.

§ 3 Organe

Organe des Verbands sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende.

§ 4 Verbandsversammlung

- A Die Verbandsversammlung ist das Hauptorgan des Verbands. Sie ist für alle Angelegenheiten des Verbands zuständig, für die nicht die Zuständigkeit des Verbandsvorsitzenden gegeben ist, insbesondere für:
 1. die Aufnahme neuer Mitglieder;
 2. die Änderung dieser Satzung, ferner der Erlass und die Änderung sonstiger Satzungen sowie die Regelung der Wasserabgabe an die Verbandsmitglieder.
 3. die Zustimmung zur Abgabe von Wasser durch Verbandsmitglieder an Abnehmer außerhalb ihres Gebiets;
 4. die Wahl des Verbandsvorsitzenden, seines Stellvertreters und des Verbandsrechners;
 5. die Feststellung des Haushaltsplanes und der Haushaltsatzung mit der Verbandsumlage, dem Höchstbetrag der Kassenkredite und dem Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen;
 6. die Aufnahme von Darlehen;
 7. die Übernahme von Bürgschaften oder von bleibenden Verbindlichkeiten (Verpflichtungen für mehr als 25 Jahre oder auf unbestimmte Zeit);
 8. die Entscheidung über die Errichtung, wesentliche Erweiterung und Aufhebung von Einrichtungen des Verbands und der Verbandsverwaltung;
 9. die Entscheidung über die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelfall oder für die Sachgemeinschaft 20.000 Euro oder mehr betragen;
 10. die Feststellung des Jahresabschlusses;
 11. der Erwerb, die Veräußerung oder die Belastung von Grundstücken;
 12. die Einstellung oder Entlassung von ständigen Dienstkräften des Verbands.
- B Die Verbandsversammlung besteht aus 6 Mitgliedern. Ihr gehören an:
 - von der Gemeinde Zaberfeld 4 Mitglieder und von der Gemeinde Pfaffenhofen 2 Mitglieder.
- C Die Bürgermeister der Verbandsgemeinden, im Falle ihrer Verhinderung deren Stellvertreter, sind von Amts wegen Mitglieder der Verbandsversammlung und in der in Abs. 3 genannten Zahl 6 enthalten.

Die neben den Bürgermeistern weiteren Vertreter einer Mitgliedsgemeinde werden nach jeder regelmäßigen Wahl der Gemeinderäte von dem neugebildeten Gemeinderat gewählt.

Scheidet ein weiterer Vertreter vorzeitig aus dem Gemeinderat oder aus der Verbandsversammlung aus, wird für den Rest der Amtszeit ein neuer weiterer Vertreter gewählt.
- D Für jeden weiteren Vertreter ist ein persönlicher Stellvertreter zu bestellen, der diesen im Verhinderungsfall vertritt.
- E Für die Sitzungen der Verbandsversammlung, für die Verhandlungsleitung, den Geschäftsgang, die Beschlussfassung und die Niederschrift gelten sinngemäß § 33 Abs. 2 und 3 und §§ 34 bis 38 der Gemeindeordnung (GemO) mit folgenden Ausnahmen oder Besonderheiten:
 - a) Die Sollvorschrift in § 34 GO, mindestens einmal im Monat zu einer Sitzung zusammenzutreten, ist nicht anzuwenden.
 - b) Die Verbandsversammlung ist beschlussfähig, wenn die anwesenden Vertreter mehr als die Hälfte der Gesamtstimmzahl der Verbandsversammlung vertreten.

- c) Der Verbandsvorsitzende kann Sitzungen der Verbandsversammlung ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum in Form von Videokonferenzen einberufen. Die Voraussetzungen für die Einberufung und die Durchführung dieser Sitzungen richtet sich nach den Bestimmungen des § 37a Abs. 1 und 2 Gemeindeordnung.
- d) Die Niederschrift über die Verhandlungen der Verbandsversammlung (vgl. § 38 GemO) ist vom Vorsitzenden und vom Schriftführer zu unterzeichnen. Sie ist der Verbandsversammlung bei der nächsten Sitzung zur Kenntnis zu bringen. Der Schriftführer wird von der Verbandsversammlung bestimmt.

§ 5 Verbandsvorsitzender

1. Die Verbandsversammlung wählt aus ihrer Mitte auf die Dauer von 5 Jahren mit einfacher Stimmenmehrheit einen Verbandsvorsitzenden und einen Stellvertreter.
2. Für die Tätigkeit der Verbandsvorsitzenden gelten die für Bürgermeister erlassenen Vorschriften der §§ 43 und 44 GemO entsprechend.
3. Der Verbandsvorsitzende und sein Stellvertreter sind ehrenamtlich tätig. Sie erhalten eine jährliche Aufwandsentschädigung, die von der Verbandsversammlung festgesetzt wird.

§ 6 Wirtschaftsführung

1. Für die Wirtschaftsführung des Zweckverbands gilt § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit.
2. Geschäftsführung und Kassenführung werden einem Geschäftsführer und einem Kassenverwalter übertragen. Beide sind von der Verbandsversammlung zu wählen. Ihre Entschädigung wird von der Verbandsversammlung festgesetzt.
3. Der Verband kann sich zur Erfüllung bestimmter, ihm nach § 2 obliegender Aufgaben auch geeigneter Bediensteter und sächlicher Verwaltungsmittel der Gemeinde Zaberfeld bedienen. Das Nähere regelt eine Vereinbarung zwischen dem Verband und der Gemeinde Zaberfeld.
4. Verletzt ein Bediensteter in Ausübung einer Verbandsaufgabe der einen dritten obliegenden Verpflichtung, so haftet der Verband.

§ 7 Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Die Mitglieder der Verbandsversammlung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen und an Dienstgeschäften außerhalb der Sitzungen eine Entschädigung nach den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen und den Beschlüssen der Verbandsversammlung.

§ 8 Umlagen, Vorauszahlung, Fälligkeit und Abrechnung

1. Die jährlichen Kosten für die Verwaltung, den Betrieb, die Unterhaltung, Schuldendienst usw. werden, soweit sie nicht anderweitig gedeckt sind, durch Umlagen der Verbandsmitglieder nach Maßgabe der §§ 9 und 10 gedeckt.
2. Die Umlagen werden für jedes Jahr im Haushaltsplan vorläufig und bei der Festsetzung des Jahresabschlusses endgültig festgesetzt.
3. Die vorläufigen konsumtiven Umlagen (Betriebskosten-, Zins- und Abschreibungsumlage) sind jeweils zur Hälfte zum 01.05. und 01.09. fällig.
4. Für Investitionen können Abschlagszahlungen entsprechend dem Baufortschritt angefordert werden. Diese Beträge werden innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Anforderung der Umlage zur Zahlung fällig.
5. Bis zum Beschluss des Haushaltsplans sind von den Mitgliedsgemeinden zur Aufrechterhaltung der Liquidität der Verbandskasse Vorauszahlungen in Höhe von jeweils der Hälfte der Vorjahresumlage, jeweils zum 01.05. und 01.09. jedes Jahres zu leisten. Die Vorauszahlungen sind auf die sich endgültig ergebende Jahresumlage anzurechnen. Schlusszahlungen auf die Umlage sind innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Abrechnung durch die Verbandsverwaltung zur Zahlung fällig.
6. Für rückständige Umlagen finden die Vorschriften der AO-Anwendung.

§ 9 Betriebskostenumlage

1. Der nicht durch konsumtive Zuwendungen, sonstigen Erträgen oder Abschreibungs- und Zinsumlagen gedeckte Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts/der Ergebnisrech-

nung wird auf die Verbandsmitglieder im Verhältnis des von ihnen bezogenen Wassers umgelegt (Betriebskostenumlage). Maßgebend für den Umlagemaßstab ist dabei die im vorhergehenden Rechnungsjahr tatsächlich bezogene Wassermenge, die durch Wassermesser festzustellen ist.

2. Sollte aus technischen Gründen die tatsächlich an die einzelnen Verbandsmitglieder gelieferte Wassermenge nicht einwandfrei festgestellt werden können, wird als Umlagemaßstab die durch Wasserzahlung ermittelte Summe des Wasserverbrauchs aller Wasserabnehmer im Verbandsgebiet herangezogen.

§ 10 Investitionskosten-, Abschreibungs-, Tilgungs- und Zinsumlage für Investitionskredite

1. Zur Finanzierung der Investitionen (Finanzierungsmittelebedarf aus Investitionstätigkeit) erhebt der Verband bei seinen Mitgliedern eine Investitionskostenumlage, soweit die Ausgaben nicht aus Zuschüssen und Zuwendungen, Krediten und sonstigen Einnahmen gedeckt sind.
2. Erhobene Investitionskostenumlagen werden beim Verband gemäß dem Wahlrecht nach § 18 Nr. 2 GKZ als weiterer Posten im Eigenkapital ausgewiesen.
3. Für die nicht durch Auflösung von Sonderposten gedeckten Abschreibungen wird eine weitere Umlage (Abschreibungsumlage) erhoben.
4. Übersteigen die Tilgungszahlungen des Verbands die Abschreibungsumlage, wird eine zusätzliche Tilgungsumlage in Höhe der nicht durch die Abschreibungsumlage gedeckten Tilgungszahlungen erhoben.
5. Zur Deckung der Zinsaufwendungen für Investitionskredite wird eine Zinsumlage erhoben.
6. Der Umlageaufwand wird nach dem durchschnittlichen Prozentsatz der im Zeitraum 1981–2019 erhobenen Kapitalumlagen der Verbandsmitglieder erhoben.
Hiernach ergeben sich folgende Umlagesätze:
– für die Gemeinde Zaberfeld: 85,11 Prozent
– für die Gemeinde Pfaffenhofen: 14,89 Prozent
7. Sofern Zuwendungen, Zuschüsse oder andere Einnahmen beim Verband vereinnahmt werden, die jedoch nur für einzelne Verbandsmitglieder bestimmt sind, werden die Einnahmen dem Verbandsmitglied entsprechend zugeordnet.
In diesen Fällen verändert sich der in Absatz 6 festgelegte Prozentsatz entsprechend.
8. Sofern die erhobenen Abschreibungsumlagen die Tilgungsumlagen übersteigen, erfolgt eine Kapitalrückführung (Eigenkapitalrückführung) an die Verbandsmitglieder. Hierbei erfolgt die Erstattung in dem Verhältnis, in welchem das Eigenkapital von den Verbandsmitgliedern aufgebracht wurde.
9. Neubauten und Erweiterungen, die durch die individuelle Steigerung des Wasserverbrauchs und das normale Wachstum der Bevölkerung oder durch das Zurückgehen von Quellschüttungen verursacht werden, werden vom Verband im Rahmen seiner satzungsmäßigen Aufgaben durchgeführt und finanziert. Die hierfür entstehenden Kosten werden in die nach Absatz 1 umzulegenden Kosten eingerechnet. Dasselbe gilt für die vorsorgliche Anmeldung von Wasserbezugsrechten, die Kosten dieser Rechte und die Kosten des evtl. zu beziehenden Fremdwassers.
10. Soweit jedoch von einer Gemeinde darüberhinausgehende Bauleistungen zur Verbesserung des Wasserdrucks, Bau eines zusätzlichen Hochbehälters usw., für ein neues Baugebiet etc., gefordert werden und die Verbandsversammlung diese Baumaßnahme genehmigt hat, sind die dem Verband verbleibenden Kosten nach Abzug der staatlichen Zuwendungen oder sonstigen zweckgebundenen Einnahmen durch diese Gemeinde zu ersetzen. Im Falle ratenweiser Rückzahlung durch das betreffende Verbandsmitglied müssen die Zinsen und die Tilgungsraten den Bedingungen des vom Verband für die Finanzierung dieser Baumaßnahme aufgenommenen Darlehens entsprechen.

§ 11 Abgabe von Wasser an Abnehmer außerhalb des Verbandsgebiets

Die Abgabe von Wasser an Abnehmer außerhalb des Verbandsgebiets durch die Gemeinden bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Verbandsversammlung.

§ 12 Satzungsänderungen

Jede Satzungsänderung bedarf der Zustimmung von zwei Dritteln sämtlicher Mitglieder der Verbandsversammlung.

§ 13 Auflösung des Zweckverbands

Der Verband kann nur mit Zustimmung sämtlicher Mitgliedsgemeinden aufgelöst werden. Bei der Auflösung werden das Vermögen und die Verbindlichkeiten des Verbands auf die ihm bei der Auflösung angehörenden Gemeinden aufgeteilt, soweit sie nicht auf andere Rechtsträger übertragen oder von diesen übernommen werden. Maßstab für die Aufteilung ist der 5-Jahres-Durchschnitt der letzten Verbandsumlage. Für die Verpflichtungen des Verbands, die nur einheitlich erfüllt werden können und die über die Abwicklung der Auflösung hinauswirken, bleiben die Gemeinden Gesamtschuldner. Die Erfüllung solcher Vereinbarung ist, sofern nichts anderes vereinbart wird, Aufgabe der Gemeinde Zaberfeld.

§ 14 Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen des Verbands erfolgen in den Amtsblättern der angeschlossenen Gemeinden. Die Haushaltsatzung des Verbands wird jedoch nur in der Sitzgemeinde öffentlich bekanntgemacht, der Haushaltsplan nur im Rathaus der Sitzgemeinde öffentlich ausgelegt.

Die Art der öffentlichen Bekanntmachung richtet sich nach den jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften sowie etwaig weiterer dazu erlassener untergesetzlicher Regelungen in den Mitgliedsgemeinden.

§ 15 Inkrafttreten

Die Neufassung der Satzung tritt am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung, die Regelungen der Paragraphen 8–10 rückwirkend zum 01.01.2020, in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung vom 6.11.1981 mit allen dazu ergangenen Änderungen außer Kraft.

Zaberfeld, 05.11.2024

Ausgefertigt

gez. Diana Danner, Verbandsvorsitzende

Hinweis nach § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg:

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Das Landratsamt informiert

Sicheres Radfahren

Durch eine Kooperation mit dem Landkreis Heilbronn können Radfahrende ihr Fahrrad ab sofort bei Krill Bike Service in Gemmingen-Stebbach kostenlos durchchecken lassen – kleinere Mängel werden sofort behoben. Das bietet die Gelegenheit, das Fahrrad fit zu machen, um sicher durch die dunkle Jahreszeit zu kommen. Der kostenlose Bike-Check findet jeden Freitag und Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr statt.

Um Anmeldung unter der Rufnummer 0176/47155399 oder per E-Mail an thorsten@krill.bike wird gebeten. Das Angebot ist limitiert.

Mit einem besonderen Fahrsicherheitstraining können sich Radfahrende gezielt auf die dunkle Jahreszeit vorbereiten, da das eigene Fahrverhalten entscheidend ist, um in schwierigen Verkehrssituationen und bei rutschiger Fahrbahn sicher ans Ziel zu gelangen. Im Fokus stehen Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion. Der Kurs wird von ehrenamtlichen Trainern des landesweiten Projekts „radspaß – sicher e-biken“ des ADFC Baden-Württemberg angeboten. Interessierte können den gewünschten Kurs unter www.radspass.org/kurse kostenfrei buchen.

Klimaschutzmanagement

Smarte Mitfahrlösung

Wenn die letzten Blätter im Herbst fallen, wird der tägliche Arbeitsweg für viele Pendler und Dienstreisende mitunter zu einer Herausforderung. Hier bietet twogo, eine intelligente Mitfahr-App eine smarte und flexible Lösung: Mit dem ADAC Pendlernetz lassen sich Fahrgemeinschaften einfach und effizient organisieren. Egal ob für den Arbeitsweg, innerstädtische Fahrten oder den Besuch von Veranstaltungen – die App vernetzt Menschen mit ähnlichen Strecken schnell und komfortabel. Die twogo-App steht kostenlos im App Store und Google Play Store zur Verfügung.

Nach einer Registrierung kann das ADAC Pendlernetz – powered by twogo jederzeit und überall genutzt werden. Informationen gibt es unter <https://www.twogo.com/de/>.

Neckar-Zaber-Tourismus e.V.

Gelungenes Seminar für neue Gästeführer

Das Seminar mit Gästeführercoach Magdalena Prechsl vom „Haus der Geschichte für Alle e. V.“ aus Nürnberg vermittelte spannende Grundlagen für eine gästeorientierte und begeisternde Führung für neue und hoch motivierte Gästeführer für die Region. 17 Teilnehmende, darunter auch einige bereits aktive Gästeführer aus dem Zabergäu, fanden sich am vergangenen Wochenende im Brackenheimer Bürgersaal zu dem Seminar ein.



Die Mittagspause wurde für eine kurze Führung genutzt.

Die Themen Methodik, Didaktik und Kommunikation in Verbindung mit anschaulichen Beispielen und praktischen Übungen ließen die zwei Tage für die Teilnehmenden wie im Flug vergehen. Kommunikative Kompetenzen wurden in Kleingruppen getestet und viele Ideen vermittelt, wie eine spannende Führung aussehen muss. Das Seminar war die gelungene Auftaktveranstaltung um neue Gästeführer für das Zabergäu zu gewinnen.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN

Krämermarkt am 17. Dezember

Der letzte Krämermarkt des Jahres wird am Dienstag, 17. Dezember, 8.00–18.00 Uhr, stattfinden. An diesem Tag ist die Durchfahrt durch die Innenstadt von 6.00–20.00 Uhr nicht möglich, eine Umleitung ist ausgeschildert. Die Bushaltestellen am Rathaus werden nicht angesteuert.

Wer sich mit einem Stand beteiligen möchte, kann sich im Rathaus bei Peggy Köhler, Telefon 180-35 oder per E-Mail peggy.koehler@gueglingen.de anmelden.

Noch anmelden für Seniorenfeier

Für die Seniorenfeier, die am Sonntag, 15. Dezember, 13.30 bis 18.00 Uhr, in der Herzogskelter stattfindet, kann man sich im Rathaus noch anmelden bei Sarah Kraut im Zimmer 116, Telefon 108-22 oder per E-Mail unter sarah.kraut@gueglingen.de

Eingeladen sind Bürger ab 75 Jahren. Wie immer wird an dem Tag ein Bus die Senioren abholen: **Busabfahrtszeiten** 12.55 Uhr Eibensbach, Haltestelle Rathaus; 13.00 Uhr Frauenzimmern, Haltestelle Ortsmitte; 13.03 Uhr Güglingen, Haltestelle Afriso-Siedlung; 13.10 Uhr Güglingen, Haltestelle Friedhof. Rückfahrt um 18.15 Uhr.

Bürgermeister Ulrich Heckmann und die Stadträte freuen sich auf einen gemeinsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und einem gemeinsamen Abendessen vom Herzogskelter-Team.

ler Betreuungskräfte und Ehrenamtlichen wird mit viel Freude angenommen. Unsere Gäste sind mit Kaffee und Kuchen bestens versorgt. **Hierzu laden wir Sie herzlich ein.** Anmeldung ist erforderlich! Teilnehmerbeitrag: 18,- €. Der Teilnehmerbeitrag kann über die Pflegekasse § 45b SGB XI abgerechnet werden. Anmeldung unter 07135/7179887 oder per E-Mail an zaber-gaeu@d-hoim.de.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen

www.feuerwehr-gueglingen.de

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, 19. November, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Führungskreis

Am Mittwoch, 20. November, trifft sich der Führungskreis um 20.00 Uhr.



Gemeinderatssitzung am 19. November

Am Dienstag, 19. November 2024, um 18.45 Uhr, findet die nächste Sitzung des Gemeinderats im Sitzungssaal des Rathauses Güglingen statt.

TOP 1 Wirtschaftsplan Herzogskelter

TOP 2 Wirtschaftsplan Stadtwerke Güglingen

TOP 3 Bekanntgaben

TOP 4 Verschiedenes

Mediothek Güglingen



Medientipp der Woche

„Streichel den Siebenschläfer“ von Nico Sternbaum; gesprochen von Michael-Che Koch und Liam Koch

Mitmach-Hörbuch zur Guten Nacht



Es ist Abend und alle Tierkinder müssen ins Bett. Aber der kleine Siebenschläfer möchte noch gestreichelt und in den Schlaf gesungen werden. Die Waschbärkinder können ohne einen Gute-Nacht-Kuss nicht einschlafen und das Eichhörnchen braucht Hilfe beim Schäfchen-Zählen. In diesem lustigen Mitmach-Hörspiel sind wieder die Kinder gefragt: Sie dürfen singen, wie ein Schaf mähen, Küsschen geben oder pusten und wiegen damit alle Tierkinder (und sich selbst) in den Schlaf!

© + © cbj audio in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH, München 2024

(Quelle: <https://www.penguin.de/buecher/nico-sternbaum-streichel-den-siebenschlaefer/hoerbuch-cd/9783837134551>)

Pavillon Gartacher Hof



Gartacher Hof – Aktuell

Der „Dienstagstreff“ für alle Senioren 60plus findet jeden Dienstag von 14.00–16.00 Uhr statt.

Programm im November:

19.11. – Märchen mit Karin;

26.11. – Kino-Nachmittag.

Anmeldung: Tel. 07135/16421 oder per E-Mail: weinsteige@d-hoim.de.

Die Betreuungsgruppe „Donnerstagstreff“ für Senioren (mit Pflegegrad) im Gartacher Hof findet jeden Donnerstag von 14.00–16.30 Uhr statt.

Das Betreuungsangebot wie z. B. Singen, Gedächtnistraining/-spiele, Gespräche und Bewegung unter Anleitung professionel-

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung am 20. November 2024

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 20. November, 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 23.10.2024
 2. Mehrgenerationenpark – Vergabe Freianlagenplanung
 3. Vorstellung Jahresbericht Schulsozialarbeit für das Schuljahr 2023/2024 im Gemeinderat
 4. Gemeindefeld Pfaffenhofen – Waldhaushaltsplan 2025
 5. Entwidmung Teilbereich des Flurstücks Rodbachstraße
 6. Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Bestattungsgebührensatzung)
 7. Bestattungswesen – Neufassung der Friedhofssatzung
 8. Ersatzbeschaffung für Unimog des Bauhofs
 9. Erweiterung Feuerwehrhaus – Erschließung zur Abwasserentsorgung des Geländes Flurstück Nr. 4824 und 4823/1 an der Maulbronner Straße
 10. Erneuerung Fahrbahnbelag Zaberstraße
 11. Sitzungstermine 2025
 12. Bekanntgabe und Sonstiges
- Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

Künstlertreff

Bilder von Annette Schuh bringen Farbe ins Rathaus

Eine facettenreiche Farbpalette bringt die Ausstellung von Annette Schuh ins Rathaus: von warmen Rot- und Gelbtönen bis hin zu erdigen Braun- und Grüntönen. Und zur Eröffnung der bunten Bildergalerie bringt sie auch noch eine große Besucher-schar ins Pfaffenhofener Verwaltungsgebäude.



Dicht gedrängt stehen die vielen Kunstinteressierten im Foyer und auf der Treppe bis hoch ins Obergeschoss. Für das Musikerduo, Vivienne Wörthwein und Adrian Richarz, das mit einfühlsamer passender Musik vom E-Piano, mit Gesang und Gitarrenspiel die Vernissage umrahmt, steht am Ende nur ganz wenig Platz in einer Ecke zur Verfügung. So viele Besucher hat der Künstlertreff bei einer Ausstellungseröffnung schon lange nicht mehr erlebt.



Kein Wunder, schließlich ist die Künstlerin ortsansässig und vielen im Ort persönlich bekannt. „Annette Schuh ist nicht nur eine leidenschaftliche Kunstschaffende, sondern auch Kunstlehrerin am Zabergäugymnasium in Brackenheim“, stellt Bürgermeisterin Carmen Kieninger sie vor. Ihre beim Künstlertreff präsentierten Werke seien Ausdruck eines kreativen Schaffens, das über Jahre hin erfolgte. „Toll, dass wir heute einen Ausschnitt ihrer Arbeiten zeigen können“, freut sich die Bürgermeisterin.



„berührt“ titelt Annette Schuh ihre Ausstellung. Und wenn man die Werke intensiv betrachtet, sich auf sie einlässt, dann berührt es einen auch auf die eine oder andere Weise. Inspiration für ihre Werke holt sich die Künstlerin unter anderem bei Spaziergängen mit ihren drei Söhnen, oder auch bei Joggingrunden mit Freundinnen. Vielen ihrer Bilder liegen Motive aus der Umgebung von Pfaffenhofen zu Grunde. Beispielsweise das Bild vor dem Eingang zum Trauzimmer: der Weiße Steinbruch. Zwar hat sie das Bild in der Ausstellungsliste so nicht betitelt, aber wenn man es intensiv betrachtet, sind der Steinbruch und ihre drei Söhne doch erkennbar. „Annette Schuh war für mich eine Ausnahmelehrerin und ein absoluter Lichtblick im tristen Schulalltag“, betont Katharina Gericke in ihrer Laudatio zur Ausstellungseröffnung. Sie habe sich nicht nur mit dem alt eingesessenen Kollegium für unsere Installationen im Schulhaus eingesetzt, sondern „mich dazu gebracht, samstagsmorgens um neun zur Kunst AG in der Schule zu erscheinen“, sagt die Tattoo Artist Künstlerin. „Die Arbeit von Annette Schuh hatte großen Einfluss auf mich, das ist sicher“. Über ihre Lehrtätigkeit hinaus sei Annette Schuh eine fantastische Künstlerin, in deren Werke wir heute nun gemeinsam eintauchen dürfen, gibt sie den Besuchern mit auf den Weg.

„Bevor ich Sie in die Weiten des Rathauses entlasse, die Kunst zu genießen, lade ich Sie herzlich ein zu einem Gläschen Wein und netten Gesprächen – auch mit der Künstlerin persönlich“, gibt Bürgermeisterin Carmen Kieninger mit einem Schmunzeln dann die Ausstellung für die Besucher frei.

Die Ausstellung kann noch im Rathaus bis zum 6. Dezember 2024 während den Öffnungszeiten besucht werden.

Artikel-Code: 58518

Haben Sie schon den Stand Ihres Wasserzählers gemeldet??

Falls noch nicht erfolgt, bitten wir Sie, ihn dringend zu melden.

Spätester Abgabetermin ist der **15. November 2024!**

Fehlende Zählerstände werden geschätzt.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne mit Frau Stark, Tel. 07046/9620-26 in Verbindung setzen.

Geschwindigkeitsmessungen Oktober 2024

Messort: Pfaffenhofen

Zeitraum: 01.10.2024 bis 31.10.2024

Messstelle	Datum der Messung	festgesetzte Geschwindigkeit für Pkw	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Pfaffenhofen, Rodbachstraße	22.10.2024	30	206	4	51
Pfaffenhofen, Kernerstraße	23.10.2024	30	75	3	41



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Römer 14, (1–6) 7–13

Wochenspruch: Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5,10a

Wochenlied: „Es ist gewisslich an der Zeit“ (149 EG)

Allgemeine kirchliche Nachrichten

Vormerken!

Weihnachtskonzert „Auf der Suche nach der Krippe“ – für die ganze Familie



28.12.2024 19.00 Uhr,
Mauritiuskirche Güglingen
www.danielschwenger.de
Vorverkauf:
Buchhandlung Taube Güglingen,
Atempause Brackenheim

Katholische Kirche

Die Hoffnung weitertragen – Frauenwege im Advent

Lesung, Musik und Gespräch mit Autorin Katharina Barth-Duran. Ein Abend, der einlädt, sich auf die kommende Adventszeit einzustimmen. Mit kurzen Bibelimpulsen und Meditationen oder persönlichen Anekdoten erzählt die Autorin Katharina Barth-Duran aus ihrem Buch „Die Hoffnung weitertragen – Frauenwege im Advent“. Umrahmt werden die Gedanken von adventlicher Musik. Anschließend sind Sie herzlich eingeladen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Gestaltet und organisiert wird der Abend von der Gruppe „Aufbruch im Zabergäu“.

Wann? Freitag, 15. November, 19.00 Uhr und Wo? Kath. Gemeindehaus Hl. Dreifaltigkeit Güglingen (Brucknerweg 4).

Mach mit beim Sternsingen!

Wie in den Vorjahren singen die Sternsinger zu Beginn des neuen Jahres an öffentlichen Plätzen in allen Orten des Zabergäus an den Nachmittagen des 5. und 6. Januars 2025. Wir freuen uns auf Erwachsene, Jugendliche und Kinder, die Freude daran haben, als Sternsinger vom Segen der Weihnacht zu erzählen und Menschen den Segen für ihre Häuser mit auf den Weg zu geben.

Der besondere Adventskalender aus dem Zabergäu

Machen Sie mit beim sechsten Adventskalender reverse: Legen Sie vom 1. bis 24. Dezember täglich eine Sache (Drogerieartikel

oder Lebensmittel) in die Kiste. Alle gesammelten Sachen werden an die TAFEL Stadt- und Landkreis Heilbronn weitergegeben. Auf diese Weise kamen im Vorjahr rund 6.000 Artikel zusammen. Die Kisten werden am 17.11.2024 auf dem Michaelsberg, am 23.11.2024 in Stockheim und am 24.11.2024 in Brackenheim in den katholischen Gottesdiensten ausgegeben. Eine Liste, welche Dinge benötigt werden, liegt der Kiste bei. Ihre gefüllte Kiste nehmen wir gerne am Montag, 23.12.2024 entgegen. Seien Sie dabei und unterstützen Sie Mitmenschen.

Ev. Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Sonntag, 17. November

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler) mit der Heiligen Taufe von Levi Moll. Der Gesangverein Liederkrans Güglingen gestaltet den Gottesdienst mit. Das Opfer erbitten für Friedensdienste.

Montag, 18. November

19.00 Uhr Freundeskreis Sucht, Kraftwerk, Marktstr. 24
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats, Gemeindehaus Güglingen

Dienstag, 19. November

19.30 Uhr Gemeindegebet in Eibensbach: Gemeinsam für unsere Gemeinden beten, Gott loben, Ihm danken. (19.20 Uhr Abfahrt an der Kirche)

Mittwoch, 20. November – Buß- und Betttag

19.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler) mit Abendmahl. Das Opfer erbitten wir für die Renovierung der Mauritiuskirche.

Donnerstag, 21. November

20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Samstag, 23. November

9.30–13.00 Uhr Gemeindehaus Güg. Konfi-Aktionstag: Basteln und Dekorieren der Konfi-Kerzen

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Büchertisch am 1. Advent – Leseproben und Bestelllisten liegen bis 17.11.2024 aus

Beim Weihnachtsbummel bieten wir einen Büchertisch an. Zur Information liegen die Bestelllisten und Leseproben für christliche Literatur, Bibellesepläne, usw. aus. Nutzen Sie diese Möglichkeit, sich in die Listen einzutragen. Abholung und Bezahlung am 1. Advent.

Infos: Jenny Frank, Tel. 07135/931115. Denken Sie jetzt schon an Ihre Weihnachtsgeschenke!

Katholische Kirchengemeinde Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de
Diakon Willi Forstner, Tel. 0171/3082849, willi.forstner@t-online.de
Gemeindeferentin Laura Sünder, Tel. 07135/9307282, laura.suender@drs.de
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim,
Tel. 07135/5304; stmichael.brackenheim@drs.de;
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 15. November

Keine Eucharistie

Samstag, 16. November

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 17. November

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Montag, 18. November

17.00 Uhr Rosenkranzgebet, Brackenheim

Dienstag, 19. November

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 20. November

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 21. November

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 22. November

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 23. November

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 24. November

10.30 Uhr Eucharistie zum Patrozinium, Brackenheim Die Kollekte geht an die Jugendstiftung, „just fördert junge Ideen“ und fördert innovative Jugendprojekte in den Kirchengemeinden.

Termine

Seniorenachmittag

Liebe Senioren,

herzliche Einladung zu einem gemütlichen Erzähl- und Singnachmittag am 21.11.2024 um 14.30 Uhr im kath. Gemeindehaus in Güglingen.

Die Hoffnung weitertragen – Frauenwege im Advent

Lesung, Musik und Gespräch mit Autorin Katharina Barth-Duran Weitere Infos siehe unter allgem. kirchl.Nachrichten

Patrozinium am 24.11.2024

Nach einem festlichen Gottesdienst zum Patrozinium mit Orgel und Posaune sind alle Feiernde ganz herzlich zu einem Mittagessen und zu Kaffee und Kuchen eingeladen. In diesem Jahr können Sie sich unsere selbst gemachten Suppen Chili con Carne und eine Kartoffel-Gemüsesuppe munden lassen. Auch haben Sie die Möglichkeit, Geschenke für Weihnachten zu kaufen. Es werden Handarbeiten unserer KreativZeit angeboten. Die Auswahl reicht von Socken bis zu Grußkarten. Die Einnahmen kommen unserem Projekt „help4kids in Gambia“ zugute. Über Kuchenspenden freuen wir uns sehr. Anmeldung gerne im Pfarrbüro, Tel. 5304.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. 07135/6615
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen

Donnerstag, 14. November

20.00 Uhr Gebetskreis bei Fam. Harsch

Samstag, 16. November

19.30 Uhr Von Frau zu Frau – Thema: Ich bin ganz Ohr" mit Hanna Pissarczyk aus Gemmingen

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 17. November

9.30 Uhr Gottesdienst mit Martin Schard, parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Montag, 18. November

19.00 Uhr Männergebetskreis

Dienstag, 19. November

19.00 Uhr Alphakurs: Entdecke Leben/Glaube/Sinn

Mittwoch, 20. November

19.30 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl



Legostadt vom 21.11. bis 24.11.2024

Donnerstag, 21. November

16.00 Uhr Beginn der Legotage (bis 18.30 Uhr) – Herzliche Einladung

Freitag, 22. November

16.00 Uhr Legotage (bis 18.30 Uhr)

Samstag, 23. November

9.30 Uhr Legotage (bis 12.30 Uhr)

Sonntag, 24. November

10.00 Uhr Gottesdienst und Lego-Stadtbesichtigung

Anmeldung und Rückfragen:

uwe.kietzke@emk.de oder 07135/6615

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen !

Freitag, 15. November

17.15 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Forscher (6 bis 8 Jahre)

18.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Pfadfinder (ab 9 Jahren)

Samstag, 16. November

19.30 Uhr Von Frau zu Frau – letzte Veranstaltung mit Hanna Pissarczyk aus Gemmingen zum Thema „Ich bin ganz Ohr“, Zeit für Begegnungen und Gespräche bei einem kleinen Imbiss in der Ev.-meth. Kirche Güglingen, Stockheimer Str. 23

Sonntag, 17. November

10.00 Uhr Gottesdienst und parallel separater Kindergottesdienst

Vorschau

18.00 Uhr Kreativabend bei Punsch und Gebäck in vorweihnachtlicher Atmosphäre. Unter künstlerisch kompetenter Anleitung von Hanna Mössner, Zaberfeld gestalten wir mit Stempeltechnik Karten, Anhänger und Buchzeichen für die verschiedensten Anlässe wie z. B. Weihnachten, Geburtstage. Wir bitten um Anmeldung bei Silvia Siebeneich (Tel. 0171/6888554).

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,

<http://kirche-frauenzimmern.de>

Öffnungszeiten Pfarramt Sekretariat:

Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, 15. November

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach

Sonntag, 17. November

9.20 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Heide Kachel in der Marienkirche in Eibensbach

10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Heide Kachel in der Martinskirche in Frauenzimmern

Montag, 18. November

17.30 Uhr Jungschar für Kinder ab 6 Jahren (im Kirchhof Eibensbach)

Dienstag, 19. November

19.30 Uhr Gemeindegebet in der Marienkirche in Eibensbach

Mittwoch, 20. November

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Frauenzimmern

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Güglingen

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche in Frauenzimmern

Freitag, 22. November

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach

Sonntag, 24. November

9.20 Uhr Totengedenk-Gottesdienst zum mit Prädikantin Heide Kachel in der Marienkirche in Eibensbach

10.30 Uhr Totengedenk-Gottesdienst mit Prädikantin Heide Kachel in der Martinskirche in Frauenzimmern

Einladung zum Seniorenkreis

Am Donnerstag, 21. November, um 14.30 Uhr, findet der nächste Seniorenkreis im Gemeindehaus statt. Frau Wegner wird mit uns singen und Gedichte vortragen. Das Seniorenkreis Team

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarramt, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

[website/gemeinden/pfaffenhofen](http://www.kirche-pfaffenhofen.de)

www.kirche-pfaffenhofen.de, www.kirche-weiler.de

Freitag, 15. November

18.15 Uhr Jungbläser, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr Posaunenchor, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Samstag, 16. November

19.00 Uhr Band ICF Karlsruhe – Worshipnight, Wilhelm-Widmaier-Halle

Sonntag, 17. November

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler, mit Prädikant Thomas Wössner

Dienstag, 19. November

9.00 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück im Gemeindehaus Pfaffenhofen

9.30 Uhr Muki-Krabbelgruppe Im Gemeindehaus Pfaffenhofen

16.30 Uhr Bubenjungschar im Ev. Gemeindezentrum Zaberfeld mit Jungen aus Pfaffenhofen und Weiler, 1. bis 6. Klasse, komm vorbei wir freuen uns!

Mittwoch, 20. November – Buß- und Betttag

18.00 Gottesdienst mit Abendmahl in Weiler, Pfarrerin Drensek und unseren Konfis, Opfer AGDF

Freitag, 22. November

18.15 Uhr Jungbläser, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr Posaunenchor, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Samstag, 23. November

10.00 Uhr Krippenspiel Gemeindehaus Pfaffenhofen, Rollenvergabe

Sonntag, 24. November

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen, mit Pfarrer i. R. H.-F. Tschampel

18.00 Uhr Hinterbliebenen- Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrerin D.Drensek, in Weiler

Hinterbliebenen Gottesdienst am 24.11.2024 um 18.00 Uhr in Weiler

Jesus sagt: „Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.“

(Joh. 11,25)

Am 24. November werden wir in unseren Gottesdiensten der im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder gedenken und ihre Namen verlesen.

Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihren Verwandten, daran teilnehmen.

Herzliche Einladung zum Krippenspiel 2024

Wo: Gemeindehaus Pfaffenhofen

Wann: 23. November 2024 um 10.00 Uhr

Es gibt viele großartige Rollen zu vergeben. Bitte meldet euch entweder bei Sylvia Rustler, Tel. 0157/87878982 oder Mangala Nothacker, Tel. 0174/5934534.

Auswärtige kirchliche Nachrichten

Gottesdienst im CVJM-Heim Zaberfeld

Ein Gottesdienst der ICF-Church Zabergäu findet am Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr, statt. Pastor Steffen Beck predigt per Livestream zum Thema „Metanoia“. Parallel gibt es einen Kindergottesdienst.

Gottesdienste der International Christian Fellowship (ICF) finden 14-tägig im ehemaligen CVJM-Heim in Zaberfeld, Herrenwiesenweg 12 statt, Tel. 0178/8257994.

Schule und Bildung

Ev. Kindergarten Frauenzimmern



In den Straßen auf und nieder ...

... leuchten die Laternen wieder.
Rote, gelbe, grüne, blaue.

Lieber Martin, komm und schau.

Kürzlich trafen sich die Kinder des Kindergartens Frauenzimmern mit ihren Eltern und Erzieherinnen im liebevoll herbstlich geschmückten Pfarrgarten zum gemeinsamen Laternenlauf. Schon bald wurde es dunkel und die Kerzen in den tollen Eulen- und Fuchs-Laternen wurden angezündet und zum Einstimmen gemeinsam ein Lied gesungen.



Alle singen gemeinsam Laternen-
lieder



Laterne, Laterne, Sonne, Mond
und Sterne

Dann ging es eine Runde mit bunten Laternen auf und nieder durch die Straßen Frauenzimmerns, immer wieder mit kleinen Pausen, um weitere Laternenlieder zu singen. Sehr hilfreich waren die Liedblätter, damit auch nach der 1. Strophe noch kräftig mitgesungen werden konnte. Schließlich erreichten alle wieder den stimmungsvoll erleuchteten Pfarrgarten, wo man bei Punsch und einem reichhaltigem Büfett noch gemütlich verweilen konnte.

Vielen Dank für die Organisation des Lagerfeuers und an alle Eltern für die vielen Leckereien auf dem Büfett. Es war ein tolles Fest, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Kindertagespflege Purzelbaum



Kindertagespflege Purzelbaum Güglingen

Liebevoller, familiäre Kindertagespflege zwischen 0–3 Jahren
Kindertagespflege Purzelbaum

Tanja Bissegger/Marlene Bolg/Michael Bissegger
Stadtgraben 10, 74363 Güglingen, Telefon: 07135/7188381
E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de
Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Bei Interesse an einem Betreuungsplatz dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen.

Kindergarten Pfaffenhofen

Großtagespflege Schatzinsel

Laternen im Dunkeln leuchten so schön ...

In der Schatzinsel haben wir ein schönes Laternenfest gefeiert. Eltern, Kinder und Verwandte trafen sich im Garten der Einrichtung, der mit vielen Lichtern geschmückt war.

Es gab warmen Punsch und selbstgemachte Leckereien von den Eltern. Außerdem haben die Schatzinsel-Kinder vorher Plätzchen gebacken. Alle sangen Laternenlieder, bevor die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen und ihren Familien zum Dorfplatz zogen. Dort sangen wir erneut Laternenlieder.

Zum Abschluss gingen wir zurück zur Schatzinsel und ließen dort gemeinsam den Abend ausklingen.

Vielen Dank an alle, die diesen besonderen Tag ermöglicht haben.
Das Team der Schatzinsel

Schneckenvilla Weiler



Laternenfest 2024



Dieses Jahr fand der Laternenumzug bei trockenem und herbstlichem Wetter statt. Die Kinder fieberten dem schönen Ereignis schon seit Tagen entgegen. Um 16.00 Uhr haben es sich die Kinder im Kindergarten gemütlich gemacht, Spiele gespielt, gespannt aufs Kasperle gewartet, zusammen zu Abend gegessen und die

aufsteigende Dunkelheit beobachtet. Im Vorfeld des Festes hatten die Kinder mit ihren Papas Fackeln gebastelt, die nun zum Leuchten gebracht werden sollen.

Um 18.15 Uhr leuchteten die wunderschönen Fackeln, die Kinder kamen strahlend und voller Stolz aus dem Kindergarten marschiert. Draußen in der Dunkelheit warteten bereits die Eltern, Geschwister, Omas und Opas. Gemeinsam mit den Erzieherinnen zogen die Kinder singend durch die erleuchteten Straßen. Vielen Dank an die Anwohner des Trollingerwegs, der Hohenbergstraße und der Kernerstraße für jedes einzelne aufgestellte Lichtlein, das unseren Weg zum Erleuchten brachte. Dankeschön an das Kasperle, das die Kinder besucht hatte (die Mama Nicole und Melanie) und herzlichen Dank an die Erzieherinnen, die das Laternenfest unvergesslich machten.

Der Elternbeirat der Schneckenvilla

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Spende für den Selbstbehauptungskurs WingTsun

Dieses Schuljahr dürfen an der KKS alle Zweitklässler/-innen an einem Selbstbehauptungskurs teilnehmen. Durch die großzügige Spende von Jürgen Wein über die deutsche Vermögensberatung war es möglich, den Kurs für die drei zweiten Klassen der Katharina-Kepler-Schule anzubieten. In der ersten Stunde lernten die Kinder von den beiden Trainerinnen, wie sie durch eine selbstbewusste Körperhaltung nach außen wirken. Jede Klasse übt eine Stunde pro Woche mit zwei Trainerinnen. Es geht unter anderem um folgende Inhalte: Mein starkes Ich, Anti-Mobbing-Training, Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Ansprache durch Fremde. Durchgeführt wird der Kurs jeweils von zwei Trainerinnen der Akademie für Sozialkompetenz.



Wir freuen uns dass der Kurs gestartet ist und die Kinder nun gemeinsam jede Woche wichtige Erfahrungen im Umgang mit anderen machen. Die Kosten pro Kind sind mit 5 Euro sehr gering – Dank der Spende. Wir bedanken uns auch im Namen unserer Schülerinnen und Schüler ganz herzlich für die großzügige Spende bei Herrn Wein und der deutschen Vermögensberatung.

Hort Katharina-Kepler-Schule



Laternenfest & Herbstferienaktionen

Im Hort wurden dieses Jahr wieder fleißig Laternen mit Ottermotiven gebastelt. Die Kinder mit ihren Eltern bewiesen sehr viel Geschick und Kreativität. Jede einzelne Laterne ist ein Uni-

kat. Nach dem Bastelmarathon machten sich alle auf den Weg zum Laternenlauf. Gemeinsam ging es durch die Weinberge, alle Laternen erstrahlten in besonders hellem Licht. Zum Abschluss ließen es sich alle bei einem reichlichen Büfett, welches die Eltern mit besonders viel Liebe vorbereitet hatten, gemeinsam schmecken. Das Hortteam bedankt sich herzlich für den gelungenen Abend und freut sich darauf, auch im kommenden Jahr wieder ein schönes Fest mit allen Beteiligten feiern zu können.

Was war bei uns in den Herbstferien los?

Unsere Herbstferien steckten voller Abenteuer. Gleich am Montag starteten alle mit dem großen Kürbisschnitzen. Die Kinder schnitzten, schnitten, höhlten aus und freuten sich sehr über ihre fertigen Werke.

Dienstags wurde eine Spielekette mit abwechslungsreichem Programm geboten. Gemeinsam waren wir auf der Suche nach einem Schatz. Passend zum Thema Halloween wurden wir aber von dem „Schatten“ verfolgt, der vor uns den Schatz finden wollte. Die kniffligen Aufgaben mussten die Hortkinder also so schnell wie möglich lösen, um den Schatten abzuhängen. Am Mittwoch hatten die Kinder nur einen Wunsch – das Werwolfspiel. Die Kinder lernten zu argumentieren, schlüpfen in verschiedene Rollen und konnten sich durchgehend dafür begeistern. Am Donnerstag feierten wir unsere Halloweenparty. Mit Musik und Tanz wirkte das ganze Geschehen, wie auf einem gruseligen Ball. Die Kinder kamen mit tollen Kostümen und waren gruselig geschminkt. Die nächsten Ferien können kommen. Wir freuen uns sehr darauf.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Die kommenden Online Veranstaltungen

Foto-Weihnachtsgeschenk- Inspiration mit CEWE-Software

Mo., 02.12.2024, 19.00–21.00 Uhr, 13 €

Desinformation entlarven: Tipps und Tricks gegen Fake News von den Faktenfindern der Tagesschau

Do., 05.12.2024, 18.00–19.30 Uhr, geb.-frei

Pressefreiheit: Ein Grundrecht wird bedroht

Do., 19.12.2024, 18.00–19.30 Uhr, geb.-frei

Meridian Klopftechnik

Mi., 17.01.2024, 19.00–22.00 Uhr, 1x, 19 €,

Anmeldeende: 16.01.2024

Ökonomie und Politik in der Ukraine – Oligarchen, Korruption und Handel Vortrag

Mi., 17.01.2024, 19.30–21.00 Uhr, 1x, geb.-frei

Stoppen Sie das Gedankenkarussell

Wie wir unsere Art zu denken verändern und ein positives Denkmuster erhalten

Fr., 26.01.2024, 18.30–20.00 Uhr, 21 €, Anm. bis 24.01.

„Always on“ – Jugendliche und Medien für Eltern mit Kindern ab 12 Jahren

Di., 30.01.2024, 19.30–21.00 Uhr, 1x, geb.-frei, Anm. bis 25.01.

Einkommensteuererklärung für Personen im Ruhestand und unterstützende Personen

Di., 30.01.2024, 13.30–17.30 Uhr, 1x, 66 €, Anm. bis 29.01.

Photovoltaik

Di., 30.01.2024, 18.30–20.00 Uhr, 1x, geb.-frei, Anm. bis 29.01.

Die Zukunft der Heizung

Mi., 31.01.2024, 18.30–20.00 Uhr, 1x, geb.-frei, Anm. bis 23.01.

Die ausführliche Beschreibung dieser Veranstaltungsanmeldungen finden Sie im Internet.

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Aktuelles aus der Musikschule

Neu im Kollegium: Adriana Mueller Baldo erlangte ihren **Bachelor in Elementarer Musikpädagogik** sowie einen **Master of Music Education** an der Musikhochschule des Saarlandes. Mit

mehreren Jahren Erfahrung im **Blockflötenunterricht** legt sie besonderen Wert darauf, dass Schüler/-innen bereits von Anfang an musizieren und die Musik erleben.



Adriana Mueller Baldo – Lehrerin für Blockflöte und Elementare Musikpädagogik

Geboren in São Paulo, Brasilien, bringt sie eine internationale Perspektive und Leidenschaft für die Musikvermittlung und Pädagogik mit. Frau Baldo freut sich auf neue Schüler/-innen – egal ob Jung oder Alt, Anfänger oder Fortgeschrittene – um gemeinsam musikalische Fortschritte zu erzielen.

Haben Sie Interesse, Ihre Fähigkeiten auf der **Blockflöte** zu vertiefen? Wollen Sie Ihren Kindern einen qualifizierten Einstieg in das Musizieren ermöglichen? Dann nutzen Sie doch den **Schnupperkurs**, um den Unterricht unserer neuen Kollegin kennenzulernen.

Weihnachtsgeschenk gesucht?

... dann hätten wir das richtige Angebot für Sie. Ob für Ihre Kinder, Enkel, Ihren Partner oder auch sich selbst: schenken Sie einen **Gutschein** für einen **Schnupperkurs** an unserer Musikschule. 4x 30 Min. Einzelunterricht zu einem fairen Preis! Oder erfreuen Sie Ihre Lieben mit den musikalischen Kostbarkeiten unserer **CD „Viva la Musica“**. Mehr Informationen erhalten Sie im Sekretariat der Musikschule.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstraße 25, 74348 Lauffen; Tel. 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://lauffen-musikschule.de>.

Vereine, Parteien, Organisationen



TSV Güglingen

www.tsv-gueglingen.de

TSV Güglingen – Fußball-Aktiv

Vorschau

Am kommenden Sonntag haben die Mannschaften des TSV Güglingen wieder Heimrecht. Man empfängt beide Mannschaften vom TSV Clebronn. Spielbeginn Zweite 12.30 Uhr. Die erste Mannschaft beginnt um 14.30 Uhr.

2. Mannschaft

TSV Güglingen – SSV Klingenberg 5:0
In einer ereignisarmen ersten Hälfte hatten die Gäste leichte Vorteile. Doch keiner Mannschaft wollte ein Tor gelingen. Nach dem Seitenwechsel zunächst das gleiche Bild. Als der TSV nach einen Eckball, per Kopf das 1:0 erzielte, war dies wie ein Weckruf. Jetzt spielte nur noch der TSV Güglingen und erzielte bis zum Schlusspfiff noch vier weitere Treffer zum ersten Saisonsieg.

1. Mannschaft

TSV Güglingen – SC Ilfeld 1:2
Beim Nachholspiel kamen die Gastgeber besser in die Partie. Nach dem 1:0-Führungstreffer versäumte aber das Ergebnis auszubauen. Die Chancen dazu waren vorhanden. Ilfeld kam durch einen Strafstoß kurz vor der Pause zum 1:1-Ausgleichstreffer. Nach dem Seitenwechsel sahen die Zuschauer eine zerriffene Partie mit wenig Höhepunkten. Es sah nach einem Unentschieden aus, doch Ilfeld nutzte eine der wenigen Möglichkeiten zum 1:2-Siegtreffer.

TSV Güglingen – SGM NordheimHausen 3:2
Güglingen bestimmte die Partie. Es dauerte aber bis zur 39. Minute um die 1:0-Pausenführung zu erzielen. Nach Wiederanpfiff hatte man Möglichkeiten die Führung auszubauen, doch entweder stand der Pfosten oder die eigene Abschlusschwäche im Weg. Die Gäste hingegen nutzen zwei individuelle Fehler des

TSV zur 1:2-Führung und drehten somit binnen 5 Minuten die Partie. In einer turbulenten Schlussphase wurde der Kampfgeist der Hausherrn belohnt. In der 90. Minute gelang der lang ersehnte Ausgleichstreffer. Derr TSV gab sich mit dem Unentschieden aber nicht zufrieden und erzielte in der siebten Minute der Nachspielzeit den viel umjubelten Treffer zum 3:2-Erfolg.



Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de

Abteilung Fußball Aktiv

Rückblick

TSV Clebronn II – SV Frauenzimmern 1:3
Am vergangenen Sonntag spielte unsere Mannschaft gegen die Zweitvertretung des TSV Clebronn. Das Spiel startete direkt mit vielen Chancen für beide Teams, da jeweils viel in die Offensive investiert wurde. Unsere Mannschaft konnte jedoch mehr aus den Aktionen holen und konnte dadurch schnell mit 2:0 in Führung gehen. Auch in der zweiten Halbzeit ging das Spiel mit Vorteilen für unsere Mannschaft weiter. So schaffte es Adrian Bytyci durch einen direkt verwandelten Eckball die Führung auf 3:0 zu erhöhen. Im weiteren Spielverlauf konnte man zwar weitere Chancen erspielen, aber keine weiteren Tore erzielen. So waren es die Gastgeber die am Ende sogar nochmal einen Treffer erzielen konnten.

Ausblick

Am Sonntag, 17. November, spielt unsere Mannschaft gegen die SGM Massenbachhausen II. Gespielt wird in Frauenzimmern. Anpfiff ist um 14.30 Uhr.

Tischtennis – SG Güglingen-Frauenzimmern

Nach dem wegen der Bezirksmeisterschaften spielfreien Wochenende greifen in dieser Woche wieder alle Teams ins Spielgeschehen ein. Unter anderem erwartet unsere Erste den ebenfalls noch verlustpunktfreien Tabellenführer aus Leingarten zum Spitzenspiel in eigener Halle. Die Spiele im Überblick:

Vorschau

Samstag, 16.11.2024, 18.00 Uhr:

Herren I – TTF Leintal II

Herren II – TSB Horkheim III

TSV Löwenstein II – Herren III

Sonntag, 17.11.2024, 10.30 Uhr:

TTC Zaberfeld III – Herren IV



GSV Eibensbach 1882 e.V.

Vorschau

Am Sonntag geht es für beide Mannschaften weiter. Unsere Reserve spielt um 12.30 Uhr in Herbolzheim, während unsere Erste um 14.30 Uhr in Fürfeld auf Punktejagd geht.

32. Eibensbacher Weihnachtsmarkt Stand Informationen

Ihr habt Lust auf unserem schnuckeligen Weihnachtsmarkt am Samstag, 30.11.2024, ab 16.00 Uhr mit eurem Stand vertreten zu sein? Dann meldet euch jetzt unter Kassier@gsv-eibensbach.de. Wir freuen uns über jeden Aussteller/Ausstellerin, die unseren kleinen aber feinen Weihnachtsmarkt beehren möchte.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Mit einem deutlichen Unterschied konnte unsere 1. Großkalibermannschaft ihren Wettkampf gewinnen.

SSV Güglingen 1.039 Ringe – Heilbronner Schützengilde 927 Ringe

Ergebnisse: Antonio Sanchez 355, Wolfgang Balz 348, Harald Reinhard 336, Udo Sommer 318, Reiner Conz 280.

Ebenso konnte unsere 2. Großkalibermannschaft einen Sieg erringen.

SSV Güglingen 1.042 Ringe – SGi Neckarsulm 958 Ringe

Ergebnisse: Stefan Sauter 370, Steffanie Sauter 350, Uwe Reinhard 322, Bernd Würth 313.

Auch unsere 1. Sportpistolenmannschaft konnte ihren Wettkampf für sich entscheiden.

SSV Tamm 753 Ringe – SSV Güglingen 817 Ringe

Ergebnisse: Daniel Wagner 277, Timo Kenngott 271, Mailin Roth 269, Bernd Müller 254, Simon Gref 252.

Einen weiteren Sieg erzielte unsere 1. LP-Mannschaft in ihrem Liga-Wettkampf.

SSV Güglingen 3 Punkte – KKS Zell 2 Punkte

Ergebnisse: Mailin Roth 354, Daniel Wagner 354, Bernd Müller 319, Thomas Kucemba 309, Daniel Kost 299.

Unsere Schützen der 4.LG-Mannschaft konnten in ihrem Liga-Wettkampf auch überzeugen

SV Aurich 2 Punkte – SSV Güglingen 3 Punkte

Ergebnisse: Carolin Kost 371, Mirela Roth 364, Alexander Fehrle 344, Ralf Roth 341, Christian Barth 338.



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

TSV Pfaffenhofen – Fußball

Vorschau

Am kommenden Sonntag spielt man wieder zu Hause. Um 14.30 Uhr beginnt das Spiel gegen den Tabellenführer aus Dürrenzimmern. Wir würden uns über eure Unterstützung freuen.

TSV weiter ungeschlagen

Mit drei Siegen aus den letzten drei Spielen betrat der TSV Pfaffenhofen den Meimsheimer Rasen mit breiter Brust. Nach fünf Minuten war man richtig im Spiel und verlagerte das Geschehen fast ausschließlich in die gegnerische Hälfte. Dann der Durchbruch in Minute 11. Kaan Gezer spielt den Ball in den Sechzehner auf Enes Zafer, welcher aus spitzem Winkel zum 0:1 trifft. Der Druck hielt ungefähr bis zur 35. Minute an. Man konnte jedoch trotz guter Chancen nicht auf 0:2 erhöhen. Stattdessen beschenkte der TSV die SGM Meimsheim/Brackenheim mit dem 1:1 aus dem absoluten Nichts. Ein langer Ball von der Mittellinie wird unglücklich vom Pfaffenhofener Schlussmann unterlaufen und findet den Weg ins Tor.

In der zweiten Halbzeit wirkten beide Mannschaften Ideenlos, wobei die Heimmannschaft jedoch in dieser Phase stärker wirkte. In der 56. Minute führte ein Freistoß und ein darauffolgender Abschluss durch Yannick Mayer zum 1:2. Nach wie vor fehlten dem TSV die Ideen nach vorne. Doch der Fußballgott verteilte an diesem Tag Geschenke auf beiden Seiten. Das 2:2 in der 80. Minute war ein Eckballtor von Erik Bülow. Am Ende des Tages ein leistungsgerechtes Unentschieden in einem zunehmend harten, aber immer fairen Spiel.

Gesangverein Liederkrantz 1863 Frauenzimmern e.V.

Chor Classic – Chor en Vogue – Chor Young Vogue



Gigantisches Rockkonzert



„Gigantisch“ umschreibt am besten die Gesamtheit der Gefühle der Teilnehmenden des Rockkonzerts am Samstagabend in der Hardwaldhalle Eppingen. Etwa 200 Sängerinnen und Sänger aus drei Chören (Gesangvereine aus Eppingen und Elsenz sowie vom Liederkrantz Frauenzimmern) auf der Bühne und 800 Zuhörer-Stimmen ergaben bei bekannten Liedern ein umwerfendes Chor-Erlebnis, umrahmt von den unglaublichen Live-Bands Midlife und Stadium. En Vogue und Young Vogue präsentierten neben den Songs im Gesamtchor drei Lieder mit einer fesselnden Bühnenpräsenz unter der Piano-Begleitung von Alesia Welz.

Überragend an diesem Abend war unsere Dirigentin Nelli Holzki, welche souverän, energiegeladen und strahlend durch das Programm leitete.



Vorankündigungen

Der Chor Classic singt im Gottesdienst zum Totensonntag am 24.11.2024 in der Martinskirche. Am 13.12.2024 findet unser Weihnachtskonzert statt, ebenfalls in der Kirche in Frauenzimmern. Das alljährliche „Christbaumloben“ am Weihnachtsbaum im Zentrum Frauenzimmerns feiern wir am 18.12.2024.

Gesangverein Liederkranz Güglingen 1837 e.V.



Letzte Veranstaltungen 2024

Liebe Sängerinnen und Sänger, am 17. November singen wir im Gottesdienst in der Mauritiuskirche. Um 8.30 Uhr ist Einsingen in der Kirche. Kleidung bitte schwarz oder schwarz/weiß.

Auch am Weihnachtsbummel am 1. Dezember sind wir dabei. Auf dem Parkplatz bei Genuss&Kultur werden wir mit dem Verkauf von Grillwurst und Glühwein unser Vereinskonto etwas aufpolstern, um unser Konzert am 9. Februar 2025 stemmen zu können. Unsere Weihnachtsfeier findet am Montag, 16.12., im Vereinsheim „Weinsteige“ um 18.00 Uhr statt.

Mit einem kleinen Weihnachtskonzert im ASB-Heim am Mittwoch, 18.12., lassen wir unser Probenjahr 2024 ausklingen und hoffen, dass wir die Bewohner damit erfreuen können. Treffpunkt vor Ort um 15.00 Uhr.

RT

Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de



Böhmisches Konzert „Wir leben Blasmusik“

Am Samstag, 16. November, lädt die Werkskapelle Layher zu einem böhmischen Konzert unter dem Motto „Wir leben Blasmusik – sinnlich, heiter und nostalgisch“ in die Herzogskelter Güglingen ein.

Dirigent Klaus Ritter hat für diesen Abend ein tolles Programm zusammengestellt, das eindrucksvoll zeigt, wie großartig und vielseitig Blasmusik ist. Der erste Konzertteil steht dabei ganz im Zeichen (süd)deutscher Komponisten. Hier dürfen sich die Zuhörer auf Polkas wie „So klingt der Süden“ von Peter Schad freuen, die den Charme und die Lebensfreude unserer Region eindrucksvoll einfängt. Ebenfalls im Programm ist die lebensbejahende Polka „Genieß dein Leben jeden Tag“ von Helmut Kassner, die mit ihrer beschwingten Melodie zu einem musikalischen Aufruf wird, den Alltag in vollen Zügen zu genießen. Ein besonderes Highlight wird die Uraufführung der Polka „Unsere Musik“, welche Dirigent Klaus Ritter eigens für diesen Abend komponiert hat. Dieser Titel verspricht, die musikalische Leidenschaft der Kapelle und die Liebe zur Blasmusik hörbar zu machen.

Im zweiten Teil des Konzerts geht die musikalische Reise quer durch Europa. Auf das Publikum warten schwungvolle Polkas, besinnliche Walzer und feierliche Märsche aus Ländern wie Tschechien, Österreich und Ungarn – Regionen, in denen Blasmusik ebenfalls eine lange Tradition hat. Natürlich ist auch Ernst Mosch wieder vertreten, z. B. mit der Polka in der ungarisches

Temperament und volksmusikalische Tradition vereint werden. Das Gesangsduo der Kapelle wird das Programm stimmungsvoll bereichern und für einfühlsame Momente sorgen.

Beginn des Konzertes ist um 19.00 Uhr, Einlass eine Stunde vorher um 18.00 Uhr. Der Saal wird vom bewährten Küchen- und Serviceteam der Werkskapelle Layher bewirtet. Karten gibt es an der Abendkasse für 10 € und im Vorverkauf für 9 € bei der Buchhandlung Taube in Güglingen sowie unter 0170/5008262 oder werkskapelle.layher@web.de.

Die Musikerinnen und Musiker der Werkskapelle Layher würden Sie gerne an diesem Abend begrüßen! Sie sind herzlich eingeladen!

Herzlichen Dank an alle Spender!

Zur Beschaffung neuer Dirndl für unsere Musikerinnen haben wir an der Spendenaktion „WirWunder“ der Kreissparkasse Heilbronn teilgenommen. Bis zum Redaktionsschluss sind dafür sagenhafte 1.159 EUR an Spenden eingegangen. Ganz herzlichen Dank an alle Unterstützer! Danke auch an die Kreissparkasse Güglingen, die alle bis 08.11. eingegangenen Spenden verdoppelt.



Wer sich noch beteiligen möchte, findet die Spendenseite über den QR-Code oder unter

<https://betterplace.org/p143404> oder über den Spenden-Button auf unserer Homepage www.werkskapelle-layher.de

Posaunenchor Pfaffenhofen



Laternenumzug mit Posaunenchor



Start in der Gemeindehalle ...



... durch Regen und Wind

Die schöne Tradition des Martinstages wurde in der Grundschule Pfaffenhofen wieder mit einem Laternenumzug gefeiert. Dazu durfte der mini Posaunenchor mehrere der gesungenen Lieder begleiten. Die Wetterbedingungen waren für diesen Abend sehr nass vorhergesagt. So traf der Vers „Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind“ recht gut zu. Auch nächstes Jahr sind wir wieder gerne, egal welches Wetter, mit dabei.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e.V.



Gartentipp

Holz- und Reisighaufen

Gehölzschnitt enthält Nährstoffe und sollte dem Kreislauf des Gartens nicht verloren gehen. Deshalb bietet sich an, das Schnittgut zu häckseln (und als Mulchmaterial zu verwenden) oder zu Holzstapeln und Reisighaufen aufzuschichten. Asthaufen sollten jetzt nicht mehr bewegt werden, denn Igel, Blindschleichen, Kröten, Spitzmäuse, Gehäuseschnecken und Insekten haben sich bereits in die Winterruhe begeben.

Feldsalat schützen

Nach langen Frostperioden, wenn der Boden gefroren ist, kann Feldsalat im Garten Trockenschäden bekommen, da die Wurzeln kein Wasser aufnehmen können. Um dies zu vermeiden, sollten Sie rechtzeitig ein lichtdurchlässiges Acrylvlies auflegen. Es kann dann problemlos mehrere Wochen liegen bleiben.

Neupflanzung von Obstgehölsen

Für den Hausgarten eignen sich am besten robuste, widerstandsfähige Sorten. Anfällige Sorten bringen nur Frust und gehören

nicht in den Garten. Fragen Sie bei Ihrem Obst- und Gartenbauverein oder bei den Obstbauberatern an den Landkreisen gezielt nach wenig anfälligen Sorten. Stellen Sie Bäume und Sträucher vor dem Pflanzen etwa eine Stunde in Wasser, wenn es sich um wurzelnackte Ware handelt. Wurzelnackte Gehölze möglichst sofort pflanzen, die Wurzeln dürfen keinen Frost abbekommen.

Frostsichere Pflanzgefäße

Stellen Sie in der kalten Jahreszeit nur frostsichere Pflanzgefäße ins Freie. Preiswerte Terrakottatöpfe sind meist grobporige Maschinenware. In die Wandungen kann Feuchtigkeit eindringen, die in Frostperioden gefriert. Dadurch zerspringen die Gefäße.

Herausgeber: Gartenkalender-Newsletter der Ulmer Fachzeitschriften Obst & Garten, GartenPraxis, und Landesverband für Obstbau Garten & Landschaft Baden-Württemberg e. V. (LOGL). Link: <https://www.gartenkalender-online.de/>

Weihnachtsfeier 2024

Unsere Weihnachtsfeier findet am 6. Dezember um 19.00 Uhr in der Weinsteige statt. Wer teilnehmen möchte, sollte sich bitte bis 29. November bei Franz Schattmann, Tel. 13312, anmelden. Beiträge zum Programm sind erwünscht.

LandFrauen Güglingen



Herzliche Einladung zum Gestalten von Lichtergläsern



Neben einer Tasse Kaffee mit Gebäck wollen wir gemeinsam etwas kreativ werden und ein Lichterglas schmücken, das uns durch die schöne Advents- und Weihnachtszeit begleitet.

Ein Glaszylinder (kann ein Einmachglas, ein Gurkenglas oder ein Dekoglas, etc. sein) wird mit 3D-Folie ummantelt. Dann wird verziert – mit weihnachtlichen Motiven oder schlicht mit Band aus Schneekristallen oder Sternen o. Ä. Beleuchtet wird das Glas mittels Lichterkette mit Batterie, je nach Größe des Glases 20 bis 40 Micro LEDs.

Bitte mitbringen, wer kann:

Ein zylindrisches Glas, eine spitze Schere, Bleistift, Lineal, eine Lichterkette, Klebestift, Cuttermesser. Die Folie und Material können auch gegen einen kleinen Unkostenbeitrag erworben werden. Referentin: Brigitte Hahn

Wann: Montag, 18. November, 14.30 Uhr

Wo: Vereinsraum der Mediothek

Vereinsmitteilungen

Kleine Erinnerung: Die angemeldeten Helferinnen und Helfer, die sich für den Nachmittag in Stockheim angemeldet haben, treffen sich am Sonntag, 17. November um 13.30 Uhr bei der Mediothek. Wir wollen Fahrgemeinschaften bilden.

Die nächste Trainingsstunde für die Gruppe „**Tänzerische Gymnastik**“ findet am Dienstag, 19. November im Vereinsraum der Mediothek statt.

Faszientraining mit Heike Meidinger: Nach dem 8. November treffen wir uns wieder am 22. und 29.11. sowie am 13. und 20.12., Kurs a) in der Zeit von 9.30 bis 10.30 Uhr und Kurs b) in der Zeit von 10.45 bis 11.45 Uhr. Beide Kurse sind ausgebucht.

Dorffestverein Weiler e.V.



Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 22.11.2024 findet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Dorffestverein Weiler e. V. in unserem Vereinsheim in Weiler statt.

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht des Schriftführers
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahlen
- Anträge und Verschiedenes
- Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anträge an die Jahreshauptversammlung können bis zum 19.11.2024 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Marcus Beitler in der Hohenbergstraße 24 in Weiler eingereicht werden.

Vor Versammlungsbeginn gibt es ab 19.00 Uhr ein Vesper zur Stärkung.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen!!

Die Vorstandschaft



Ev. Jugend Güglingen

Kinder- und Jugendgruppen

Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Kinder- und Jugendgruppen (in den Schulferien finden unsere Gruppen nicht statt):

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

Donnerstags 19.30–21.00 Uhr, Ute Hofherr, Tel. 07135/4343

Jungschar (von 6–12 Jahren)

Freitags 16.30–18.00 Uhr, Nathanael Döbler, Tel. 0157/85798991

Kraftwerk e.V.



Frauenfrühstück am 29.11.2024

Am 29.11. findet von 9.00–11.00 Uhr das letzte Mal in diesem Jahr das Frauenfrühstück statt. Rita Oesterle lädt bewusst alle Nationalitäten ein zu einer geselligen Runde. Kaffee und Tee steht bereit, jeder Gast bringt eine Kleinigkeit für das Büfett mit.

Zum Adventsbummel am 01.12. bieten wie unseren Indoor-Flohmarkt, frische Waffeln und Fröbelsterne-Basteln an. Wie unser Second-Hand-Bereich zwischen den Jahren geöffnet sein wird, geben wir noch bekannt. Denn dieser ist neuerdings nicht mehr an die Ferienschießung der Sozialangebote gebunden! Aktuell ist der Laden neben Mittwochmorgen auch am Freitagnachmittag von 15.00–17.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten:

Mittwoch

9.00–12.00 Uhr Second-Hand-Bereich

15.30–17.00 Uhr Lern/Hausaufgabenhilfe

Donnerstag

15.30–18.00 Uhr Familien-Café mit Kaffeetrinken sowie Spiel- und Bastelangebote.

Freitag

15.00–17.00 Uhr Second-Hand-Bereich

Freitag: 29.11. Frauenfrühstück von 9.00–11.00 Uhr mit Rita Oesterle

Samstag: 16.11. und 07.12. LEGO-STADT für 8- bis 14-Jährige von 10.00–12.30 Uhr



Möbeldrehscheibe Zabergäu

Möbel einstellen, nach Möbel suchen oder konkrete Anfragen einstellen.

Kontakt:

Kraftwerksleitung Aljoscha Kuch, Tel. 0152/29990696; E-Mail: kraftwerk@sags-per-mail.de.

Kleintierzüchterverein Z 523 Weiler



Lokalschau in Weiler



Herzliche Einladung zu unserer Lokalschau

Wann: Sonntag, 17. November 2024

ab 10.30 Uhr

Wo: Ausstellung mit interessanten Tieren im
Schneckenhaus Weiler (bis 16 Uhr)

Bewirtung im Sängenheim Weiler

(74397 Pfaffenhofen-Weiler, Zaberstraße/Talstraße)

SPD Ortsverein Zabergäu



Petition übergeben

Am Donnerstag, 07.11.2024 übergab eine kleine Delegation aus Janine Pawlik (SPD und Initiatorin), Joachim Esenwein (Bürger-Union Güglingen) und Daniela Knörle (CDU) die Petition zum Erhalt unserer Notfallpraxis dem Vorsitzenden des Petitionsausschusses des Landtags Baden-Württemberg, Herrn Thomas Marwein (Grüne). Der Petitionsausschuss des Landtags wird nun Beteiligte anhören, Informationen zusammentragen und eine Stellungnahme abgeben.

Die Delegation konnte dann auf Einladung von Herrn MdL Dr. Michael Preusch (CDU) der Fragestunde des Plenums des Landtags zum Thema „Schließung der Notfallpraxen“ beiwohnen und die kritischen Rückfragen der SPD-, CDU- und FDP-Fraktionen erleben. Ohne euch und eure Unterschriften wäre dies nicht möglich gewesen! Nochmals herzlichen Dank.

Für die nächste Bundestagswahl wurde im Rahmen der Nominierungskonferenz für den Wahlkreis Neckar-Zaber der 30-jährige Mario Sickinger aus Beilstein mit deutlicher Mehrheit der Stimmen der Anwesenden, darunter die Delegierten des SPD-Ortsvereins Zabergäu, als Bundestagskandidat der SPD gewählt. Mario Sickinger ist in der Region aufgewachsen und arbeitet als Informatiker in Bietigheim-Bissingen. Wir wünschen Mario viel Erfolg für den anstehenden Wahlkampf. RS



**ALLES AUF!
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen

**Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen der Stadt:**

Bürgermeister Ulrich Heckmann, Markt-
straße 19–21, 74363 Güglingen
bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger,
Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen
o.V.i.A.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt,
„Was sonst noch interessiert“ und den
Anzeigenteil:** Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag



gemeinsamhelfen.de

Spenden- meisterschaft

Aktionszeitraum:

5.12. bis 15.12.2024

Die Nussbaum Stiftung stellt 20.000 € zur Verfügung. Mit dieser Spendenmeisterschaft zum **Internationalen Tag des Ehrenamts** setzt die Nussbaum Stiftung ein weiteres deutliches Zeichen für ihr nachhaltiges Ziel: „Gemeinsam Heimat stärken“.

Nutzen Sie die Chance, die Finanzen für Ihr Vereinsprojekt zu erhöhen. Mit 20.000 € füllt Klaus Nussbaum mit seiner Stiftung den Spendentopf für die Meisterschaft auf gemeinsamhelfen.de. Er würdigt damit alle ehrenamtlich und bürgerschaftlich Aktiven, die unsere Gesellschaft solidarisch stärken.

Am Ende dieser Meisterschaft der guten Taten erfolgt die Verteilung des Spendentopfes nach einem prozentualen Schlüssel an die spendenstärksten Projekte.

Je mehr Spenden für Ihr Projekt eingehen, desto höher wird der prozentuale Anteil aus dem Spendentopf.

**Jetzt schnell sein:
Registrierungsschluss am 28.11.2024**

www.gemeinsamhelfen.de/aktionen/

